

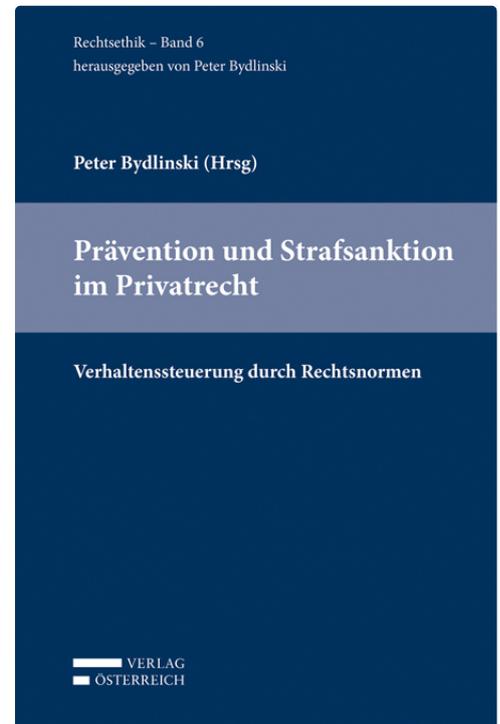
Prävention und Strafsanktion im Privatrecht

Verhaltenssteuerung durch Rechtsnormen

Inwieweit enthält das Privatrecht präventive Elemente oder gar Strafsanktionen, um zur Verhinderung unerwünschten Verhaltens beizutragen; und sollen solche Instrumente in Zukunft beibehalten, ausgebaut oder zurückgefahren werden? Nach einem einleitenden Beitrag zur psychologischen Perspektive, ob und inwieweit negative Anreize zu erwünschtem Verhalten führen, werden die bereits gut erforschten verhaltenssteuernden Effekte von Strafdrohungen erörtert. Für das Privatrecht werden grundsätzliche Fragen diskutiert: Kommt auch dem Privatrecht die rechtsethische Aufgabe zu, Verhalten zu steuern; wie vertragen sich Präventions- bzw Strafmeehanismen mit dem privatrechtlichen Grundsatz eines gerechten Ausgleichs der Interessen konkreter Rechtssubjekte; wieweit sollen ökonomische Gesichtspunkte über Beibehaltung oder Einführung derartiger Rechtsregeln entscheiden? Auch die Position des europäischen Unionsrechts zur Verhaltenssteuerung wird in einem eigenen Beitrag besonders beleuchtet.

Der vorliegende Band enthält die erweiterten Schriftfassungen der Vorträge, die auf der Tagung "Prävention und Strafsanktion im Privatrecht" am 9. Oktober 2015 an der Grazer Karl-Franzens-Universität gehalten wurden, sowie eine Dokumentation der äußerst angeregten Diskussionen.

Der Band enthält die folgenden Beiträge:
Die Wirksamkeit negativer Anreize zu erwünschtem Verhalten, Prof. Dipl.-Psych. Dr. Anja Ischebeck, Universität Graz



Bydlinski (Hrsg)
Prävention und Strafsanktion im Privatrecht
Verhaltenssteuerung durch Rechtsnormen

Sammlung
196 Seiten, broschiert
ISBN 978-3-7046-7395-4 (Print)
ISBN 978-3-7046-7466-1 (eBook)
Erscheinungsdatum: 24. März 2016

42,00 € (Print)
37,80 € (eBook)

Preise inkl gesetzlicher MwSt

Verhaltenssteuerung durch Sanktionsdrohungen im
Strafrecht - Über den Stand der kriminologischen
Abschreckungsforschung, Assoc. Prof. Dr. Helmut
Hirtenlehner, Universität Linz
Verhaltenssteuerung als rechtsethische Aufgabe
auch des Privatrechts? Prof. Dr. Stefan Arnold, LL.M.
(Cambridge), Universität Graz
Klassische Privatrechtssanktion oder/und Strafe?
Zugleich zum Verhältnis von (strafbewehrter)
Prävention und beidseitiger Begründung von
Rechtsfolgen im Privatrecht, Prof. Dr. Peter Bydlinski,
Universität Graz
Der effiziente Rechtsbruch - Schadensersatz als
Richtigkeitsgewähr in der privatrechtlichen
Verhaltenssteuerung, Prof. Dr. Andreas Engert, LL.M.
(Chicago), Universität Mannheim
Verhaltenssteuerung im EU-Privatrecht, Prof. Dr.
Brigitta Lurger, LL.M. (Harvard), Universität Graz